

# Kreis-Blatt

## für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1,30 Danziger Gulden.

Nr. 20

Neuteich, den 17. Mai

1929

### Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses.

Nr. 1.

#### Dienststunden.

Die Geschäftsstunden zur Abfertigung des Publikums sind für alle im Kreis hause untergebrachten Dienststellen ab Dienstag, den 21. Mai d. Js. von 8 Uhr früh bis 1 Uhr mittags, außerdem am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 3 bis 5 Uhr nachmittags festgesetzt.

Tiegenhof, den 14. Mai 1929.

### Der Landrat und Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

#### Nr. 1a. Wohnungsbauabgabe.

Unter Bezugnahme auf meine Kreisblattbekanntmachung vom 11. März 1929 ersuche ich nunmehr die Herren Ortsvorsteher derjenigen Gemeinden und Gutsbezirke, die die genannte Kreisblattbekanntmachung bisher nicht erledigt haben, bis spätestens

zum 31. Mai 1929

die Wohnungsbauabgabe für das Rechnungsjahr 1928 an die Kreis-Kommunalkasse abzuführen, sowie innerhalb derselben Zeit die formalmäßigen Abrechnungen einzureichen und die Hebeliste über Wohnungsbauabgabe für 1928 zurückzusenden.

Tiegenhof, den 13. Mai 1929.

### Der Kreis Ausschuss des Kreises Großes Werder.

Nr. 2.

#### Gemeindevoranschläge für das Rechnungsjahr 1929.

Die Herren Gemeindevorsteher des Kreises wisse ich darauf hin, daß bis spätestens zum 20. d. Mts. der von der Gemeindevertretung festgestellte Voranschlag in doppelter Ausfertigung nebst Beschluß über die Festsetzung der Realsteuervorschläge sowie der Bescheinigung über die Einladung zur Gemeindestiftung einzureichen ist.

Ich erlaube den festgesetzten Termin innezuhalten. Auf Ziffer 6 meiner Rundverfügung vom 23. April d. Js. — K. U. I 2856 — weise ich nochmals besonders hin.

Tiegenhof, den 11. Mai 1929.

### Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses des Kreises Gr. Werder.

Nr. 3.

#### Grundwechselsteueranteile.

An Grundwechselsteueranteilen für das Vierteljahr Januar/März 1929 stehen den Gemeinden die in der nachfolgenden Zusammenstellung aufgeführten Beträge zu. Die Anteile sind in der aus der Zusammenstellung ersichtlichen Höhe auf Gemeindefonto überwiesen oder diesseits einbehalten.

Ich ersuche um ordnungsmäßige Verbuchung der Anteile.

Nr.	Gemeinde	Davon entfallen auf die Gemeindefonto		Davon auf Gemeindefonto überw.		Verrechnet	auf
		£	p	£	p		
1	Altminsterberg	720	—	720	—		
2	Altweichsel	97	88	97	88		
3	Barenhof	227	86	227	86		
4	Beiershorst	162	75	162	75		
5	Bröske	6	91			6 91	Kreissteuern
6	Dammfelde	517	50	517	50		
7	Eichwalde	540	—	450	—		
8	Fürstenwerder	41	63	41	63		
9	Grenzdorf A	18	57	18	57		
10	Heubuden	628	02	628	02		
11	Jungfer	655	15	655	15		
12	Kalthof	614	50	614	50		
13	Keitlau	415	—	415	—		
14	Krebsfelde	576	—	576	—		
15	Kadekopp	348	75			348 75	Wohn. Bauabg.
16	Kafendorf	383	63	356	78	26 85	Landw. Berufsgen.
17	Lupushorst	472	50	206	46	266 04	dto.
18	Marienau	1486	19	1486	19		

#### Kopf wie vor.

Nr.	Ort	110/63	110/63		
19	Mielenz	110	63		
20	Mierau	540	—	400	Gem. Niedau
21	Gr. Montau	202	50		
22	Kl. Montau	135	—		
23	Kl. Mausdorf	181	58		
24	Neudorf	90	—		
25	Neufirch	675	—		
26	Neumünsterberg	90	—		
27	Neuteichhinterfeld	194	13	194	13
28	Niedau	399	76		
29	Orloff	90	—	90	—
30	Platenhof	46	82	46	82
31	Prangenan	1260	71	1260	71
32	Reimerswalde	304	34	304	34
33	Schöneberg	702	77	702	77
34	Schöusee	90	—	90	—
35	Stadtfelde	532	98	532	98
36	Stobendorf	565	88		
37	Tannsee	540	—	540	—
38	Tiegenort	1397	61	1397	61
39	Trappenfelde	33	92	33	92
40	Walldorf	517	50	517	50
41	Zeyer	67	50	67	50
42	Zeyersvorderlampen	681	19	681	19

Tiegenhof, den 13. Mai 1929.

### Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses des Kreises Gr. Werder.

Nr. 4.

#### Impfung.

Im Nachtrag meiner Kreisblattverfügung vom 6. Mai d. Js. betreffend Impfung gebe ich nachstehende Erweiterung zur Kenntnis

Tag und Stunde der Impfung	Impfstation und Impfstokal	Ortschaften, aus denen die Impflinge und Wiederimpflinge vorzustellen sind
Freitag, d. 24. Mai, 14 <sup>15</sup> Uhr	Altes Schloß-Brunau	Vogtei
Montag, d. 17. Juni, 15 <sup>15</sup> Uhr	Gasthaus-Palischau-Kurowski	Pordenau
Montag, d. 17. Juni, 16 Uhr	Gasthaus-Neufirch, Reich	Neuteichhinterfeld, Prangenan

Tiegenhof, den 13. Mai 1929.

#### Der Landrat.

Nr. 5.

#### Baukontrolle.

Unter Bezugnahme auf meine Rundverfügung vom 8. Februar d. Js. — Cgb. Nr. 7321 £ — erinnere ich die Herren Amtsvorsteher des Kreises hiermit an die pünktliche Einreichung der Baukontrollbogen über den Beginn eines Baues.

Tiegenhof, den 7. Mai 1929.

#### Der Landrat.

### Bekanntmachungen anderer Behörden. Hinweis auf die im Mai 1929 fällig werdenden Steuerzahlungen.

A.) 1. Die Umsatzsteuer der Gewerbetreibenden für April 1929 ist wie bisher bis zum 10. Mai cr. selbst zu berechnen und ohne Aufforderung an die Steuerkasse abzuführen.

2. Am 15. Mai 1929 werden fällig:

a) die Vorauszahlungen auf das „Gemeinf. Soll“ (Einkommen-, Körperschafts-, Vermögens-, Ge-

werbe- und pauschalierte Umsatzsteuer der Landwirte für das II. Vierteljahr — April/Juni — 1929). Die Höhe richtet sich nach den Steuerbescheiden 1927/28.

b) Die Grundwertsteuer für das I. Vierteljahr (April/Juni) 29.

c) Die Hundesteuer für das I. Vierteljahr (April/Juni) 1929.

d) Die Wohnungsbauabgabe für Mai 1929.

3. Am 1. Juni 1929 wird fällig:

Die III. Rate der Notstandsreste für die Landwirte.

4. Die vom Arbeitsverdienst der Arbeitnehmer einbehaltenen Steuerabzugsbeträge — Lohnsteuer — haben die Arbeitgeber spätestens am 3. Tage nach der Lohn- bzw. Gehaltszahlung durch Steuermarken zu verwenden. Die zum Ueberweisungsverfahren zugelassenen Arbeitgeber haben die Lohnsteuer an die Steuerkasse wie folgt abzuführen:

für Lohnzahlungen in der Zeit:

vom 1.—10. eines Monats bis zum 15. dieses Monats

" 11.—20. " " " 25. " " " 21.—Schluß " " " 5. des folg. "

B) Auf die Verzugsfolgen bei nicht rechtzeitiger Entrichtung wird noch besonders verwiesen. Stundungsanträge haben nur Aussicht auf Berücksichtigung, wenn sie spätestens eine Woche vor Ablauf des Fälligkeitstermins bei den zuständigen Steuerämtern eingegangen sind (vgl. Wortlaut der Steuerbescheide).

C) Um einen großen Andraug bei dem Fälligkeitstermin zu vermeiden, wird die Steuerkasse am Montag, den 13. Mai 1929 für den Publikumsverkehr offen gehalten werden.

Es empfiehlt sich jedoch, für die Entrichtung der Steuern den bargeldlosen (Ueberweisungs-) Verkehr zu wählen.

Danzig, den 7. Mai 1929.

**Steuerkasse**  
für die **Stadtgemeinde**  
**Freie Stadt Danzig.**

# Einladung

zum

## 1. ordentlichen Kreislehrertag des Kr. Gr. Werder

am Sonnabend, den 15. Juni, 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr vorm. im  
Deutschen Hause zu Siegenhof.

Tagesordnung:

1. Methodische Erörterungen zum Raumlehreunterricht in der Volksschule (Herr Thielmann-Neumünsterberg).

2. „Der freie Aufsatz“ (Herr Radziwill-Marienau).

— Pause. —

### Gemeinsames Mittagessen.

3. Jahresbericht.

4. Kassenbericht.

5. Anträge.

6. Satzungsänderungen.

7. Bücherei.

8. Verschiedenes.

Nach Erledigung der Tagesordnung gemütliches Beisammensein mit Damen.

**Der Kreislehrerrat.**

Baumann, Heubuden.

# Lohnbücher

mit Vordruck für 1 Woche mit Tagelohn, Wochenlohn, Krankenkasse, Klebmarken usw.

zu haben bei

**R. Pech & W. Richert, Neuteich.**

## Fahrplan der Strecke Siegenhof — Simonsdorf gültig vom 15. Mai 1929.

ℙ. *	ℙ. *	ℙ.	ℙ.	Stationen			ℙ. *	Gm.	ℙ. *	ℙ.	ℙ.
4321	4323	4325	4327				4322	4372	4324	4326	4328
6 <sup>05</sup>	12 <sup>20</sup>	18 <sup>00</sup>	20 <sup>50</sup>	ab	Siegenhof	an	10 <sup>03</sup>	13 <sup>52</sup>	16 <sup>18</sup>	20 <sup>13</sup>	23 <sup>13</sup>
6 <sup>16</sup>	12 <sup>31</sup>	18 <sup>11</sup>	21 <sup>01</sup>	↓	Marienau	↑	9 <sup>53</sup>	13 <sup>39</sup>	16 <sup>08</sup>	20 <sup>03</sup>	23 <sup>03</sup>
6 <sup>30</sup>	12 <sup>45</sup>	18 <sup>25</sup>	21 <sup>15</sup>	↓	Neuteich	↑	9 <sup>40</sup>	13 <sup>12</sup>	15 <sup>55</sup>	19 <sup>50</sup>	22 <sup>50</sup>
6 <sup>40</sup>	12 <sup>55</sup>	18 <sup>35</sup>	21 <sup>25</sup>	↓	Dralau	↑	9 <sup>29</sup>		15 <sup>44</sup>	19 <sup>39</sup>	22 <sup>39</sup>
6 <sup>48</sup>	13 <sup>03</sup>	18 <sup>43</sup>	21 <sup>33</sup>	↓	Heubuden	↑	9 <sup>21</sup>		15 <sup>36</sup>	19 <sup>31</sup>	22 <sup>31</sup>
6 <sup>58</sup>	13 <sup>13</sup>	18 <sup>53</sup>	21 <sup>43</sup>	an	Simonsdorf	ab	9 <sup>10</sup>		15 <sup>25</sup>	19 <sup>20</sup>	22 <sup>20</sup>
7 <sup>36</sup>	13 <sup>58</sup>	19 <sup>27</sup>	22 <sup>10</sup>	an	Marienburg	ab	8 <sup>20</sup>		14 <sup>50</sup>	18 <sup>36</sup>	21 <sup>40</sup>
7 <sup>26</sup>	14 <sup>01</sup>	19 <sup>26</sup>	22 <sup>31</sup>		Sczew		8 <sup>29</sup>		14 <sup>37</sup>	18 <sup>51</sup>	21 <sup>36</sup>
8 <sup>08</sup>	15 <sup>12</sup>	20 <sup>30</sup>	23 <sup>52</sup>		Danzig		7 <sup>30</sup>		13 <sup>34</sup>	17 <sup>40</sup>	20 <sup>40</sup>

\* Siegenhof — Marienburg und zurück.

## Schwente-Verband.

Nach dem Beschlusse der Generalversammlung vom 27. April 1929 ist für das Geschäftsjahr 1928 ein ordentlicher Kassenbeitrag von 1,80 Gld. (ein Gulden achtzig Pfennige) pro ha beitragspflichtiger Fläche zu zahlen und zwar bis 1. Juni.

Die Gemeindevorsteher der betreffenden Ortschaften sowie den Magistrat der Stadt Neuteich ersuche ich, die nachstehend unter A verzeichneten Beiträge, die nach § 6 des Statuts berechnet sind, zu erheben und an die Kasse des Schwenteverbandes abzuführen und zwar spätestens bis zum 1. Juni 1929. Die Beiträge sind festgestellt unter Vorbehalt des Irrtums und Richtigstellung infolge Revision des Katasters.

Ebenfalls wollen dieselben, auch die Herren Verbandsvorsteher die nach § 3 des Statuts berechneten Kosten der Krautung wie sie unter B verzeichnet sind, abführen und zwar bis zum 1. Juli 1929.

Der Verband hat Konten bei sämtlichen Neuteicher Banken. Von direkten Zahlungen an mich bitte ich absehen zu wollen.

Marienau, den 5. Mai 1929.

**Der Verbandsvorsteher.**

### A Beitrag:

Nr.	Gemeinde	entwässert				Betrag G   P
		oberhalb Neuteich		unterhalb		
		ha	ar	ha	ar	
1	Forstgut Kl. Montau	130	24			234 43
2	Altenau	244	12			439 42
3	Altmünsterberg	993	16			1787 69
4	Altweichsel	624	74			1124 53
5	Bieserfelde	513	99			925 18
6	Brodtsack			434	42	521 30
7	Dammfelde	289	84			521 71
8	Eichwalde			723	97	868 76
9	Gnojau	931	68			1676 92
10	Heubuden	1098	12			1976 61
11	Jrraang			331	67	397 90
12	Kaminke			124	33	149 19
13	Kaltho	388	—	9	96	702 40
14	Kunzendor	906	64			1711 89
15	Gr. Lesewitz			9	35	11 42
16	Leske	483	05	115	80	1008 49
17	Gr. Eichtenau	986	51			1685 71
18	Kl. Eichtenau	1191	36			2144 44
19	Eießau	785	44			1411 79
20	Marienau			975	17	1170 20
21	Mielenz	1034	61			1859 59
22	Mierau			575	24	690 28
23	Gr. Montau	852	94			1535 29
24	Klein Montau	684	13			1231 43
25	Neuteich	112	40	225	02	472 34
26	Neuteichsdor			250	02	300 02
27	Adl. Kenfau	93	56			168 40
28	Rüdenau			505	21	606 25
29	Schönau	550	70			991 26
30	Siebenhuben			233	27	279 92
31	Simonsdorf	621	98			1119 56
32	Stadtfelde	387	06			696 70
33	Tannsee			996	49	1195 78
34	Tiege	1000	71			1200 85
35	Tragheim			441	88	530 25
36	Tralau	471	29	12	18	902 43
37	Trampenau	47	29			85 12
38	Trappenfelde	294	03			529 25
39	Warnau	697	15	251	82	1557 05
40	Wernersdorf	1018	66			1833 58
41	Eisenbahn-Verw.	111	38	25	81	131 45

### B Krautungskosten.

Gemeinde	Entwässert zur		Hat zur Krautung zu zahlen pro ha				Vereinigte Schw.		Zusammen	
	Gr. Schwente ha	Kl. Schwente ha	1. Bezirk 0,32 Gld. pro ha	2. Bezirk 0,21 Gld. pro ha	3. Bezirk 0,13 Gld. pro ha	Kl. Schwente 0,32 Gld. pro ha	1 Pf. pro ha	Gld.	Pf.	
1	Forstgut Kl. Montau	130	41 60	27 30	16 90		1 30		87 10	
2	Mielenz	798	255 36	167 58	103 74		7 98		534 66	
3	Wernersdorf	1016	325 12	213 36	132 08		10 16		680 72	
4	Kl. Montau	334	106 88	70 14	43 42		3 34		223 78	
5	Schönau	651		136 71	84 63		6 51		227 85	
6	Altmünsterberg	905		190 05	117 65		9 05		316 75	
7	Stadtfelde	387		81 27	50 31		3 87		135 45	
8	Dammfelde	290		60 90	37 70		2 90		101 50	
9	Kalthof	389		81 69	50 57		3 89		136 15	
10	Heubuden	1078		226 38	140 14		10 78		383 90	
11	Simonsdorf	40	20		8 40	5 20	6 40	20 40	61 95	
12	Altenau	24	150			3 12	36 80	1 15	75 96	
13	Warnau	698	220			90 74	70 40	2 20	97 72	
14	Tralau	471				61 23		4 71	65 94	
15	Leske	440				57 20		4 40	75 46	
16	Neuteich	140	42				13 44	42	46 00	
17	Seelafe Verb.	3006	80			18 20	25 60	2 20	421 38	
18	Dollbrechtsgrab. Verb.		2271			390 78	726 72	30 06	749 43	
19	Hohe Schmerblock Verb.		1966				629 12	19 66	648 78	
20	Gr. Eichtenau		937				299 84	9 37	309 21	
21	Trappenfelde		285				91 20	2 85	94 05	
22	Trampenau		48				15 36	48	15 84	



# **R. Pech & Richert**

**Buchdruckerei :: Buchbinderei  
Neuteicher Zeitung :: Kreisblatt**

**Neuteich**

Telefon Nr. 308

Leistungsfähig u. neuzeitlich eingerichtet  
Herstellung aller handelsüblichen Druck-  
sachen, ein- u. mehrfarbig Preislisten,  
Kataloge, Zeitungen, Zeitschriften und  
Broschüren, Massenaufgaben, Formulare

**Buchhandlg., Formularlager, Stereotypie**  
Lieferung von Druckerarbeiten jeder Art u. Größe  
schnellstens.